

## **Arnim, Ludwig Achim von: Abendempfindung (1806)**

1     Wie die Tage nehmen ab!  
2     Dunkel wird's hier wie ein Grab,  
3     Abend glänzt, die Bäum am Fenster  
4     Funkeln, rauschen hin und her,  
5     Und die Schwalben, wie Gespenster  
6     Schiessen pfeilschnell kreutz und quer.  
7     In den Büchern wird es trübe  
8     Aller Sinn mir fast vergeht,  
9     Zwielicht scheut der Weisheit Liebe,  
10    Lieb im Freyen sich ergeht;  
11    Und die Nächte nehmen zu  
12    Zu der Liebe Lust und Ruh.

(Textopus: Abendempfindung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/37737>)